

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

ElectronicPartner: Netzwerken bei EP:Unternehmertagungen

Um die eigenen Mitglieder persönlich und umfassend zu aktuellen Themen rund um die Marke EP: zu informieren, veranstaltete ElectronicPartner bundesweit sechs EP:Unternehmertagungen. Vom 9. bis zum 19. Oktober lud die Verbundgruppe Fachhändlerinnen und -händler unter anderem nach Düsseldorf, Berlin und Leipzig ein. Getreu dem Claim „Handeln. Für Mensch und Erfolg.“ informierten Teams der Düsseldorfer Zentrale über zukunftsweisende Themen für den Fachhandel – von allgemeinen Branchenentwicklungen über neueste Warentrends bis hin zu Marketing-Maßnahmen im Online- und Offline-Bereich. „Unsere Mitglieder erfuhren unter anderem, wie sich ihr Werbeumfeld momentan verändert, wie wichtig gut organisiertes Marketing ist und wie wir sie im Online- und Offline-Bereich mit Drive-to-Store Maßnahmen im kommenden Jahr unterstützen, damit Sie sich vor Ort weiterhin als Local Hero erfolgreich positionieren“, erläutert ElectronicPartner Vorstand Friedrich Sobol. Mit Annette Grimsel, Leiterin Marketing, dem Vertriebsverantwortlichen Torsten Schimkowiak sowie Einkaufsleiter Jochen Cramer erwarteten die Teilnehmenden strategische Neuigkeiten aus erster Hand. Auch die jeweiligen Regionalleiterrinnen und -leiter waren vor Ort und standen für Fragen zur Verfügung.

<https://www.electronicpartner.com>

Euronics: Unter Top 50 der B2C-Onlineshops

Die Ergebnisse der Studie „E-Commerce-Markt Deutschland 2023“ von EHI Retail Institute und ecommerceDB verdeutlichen die Weiterentwicklung des Online-Geschäfts bei Euronics: Euronics.de befindet sich im Geschäftsjahr 2022 mit 283,8 Millionen Euro Netto-E-Commerce-Umsatz in Deutschland unter den erfolgreichsten B2C-Onlineshops (Platz 41). „Die starke Platzierung unseres Online-Marktplatzes ist ein hervorragendes Zeichen für die Fortentwicklung der Multichannel-Strategie bei Euronics. Wir haben es geschafft von Platz 53 auf Platz 41 zu klettern. Das hat uns am Markt weit nach vorne gebracht und ist der Beweis dafür, dass unsere Strategie aufgeht. Auch wenn man dazu sagen muss, dass ein großer Teil des

<https://www.euronics.de>



ausgewiesenen Umsatzes über Drittplattformen realisiert wurde", sagt Jochen Mauch, Vorstand Marketing, Vertrieb und Digitalisierung der Euronics Deutschland eG, und ergänzt: „Die Endkunden nehmen unser Online-Angebot in Anspruch, was uns in unserem Handeln bestätigt. Hinzu kommt, dass unser Online-Marktplatz primär den stationären Handel unterstützen soll, diese Zuführungsstrategie unterscheidet uns von Online-Konzepten. Für uns steht fest: Wir wollen kein reiner Onlineshop sein." Die Digitalstrategie der Verbundgruppe wird aktuell gemeinsam mit dem extra für diese Zwecke gegründeten Digital-Beirat intensiv weiterentwickelt.

Ringfoto: Weiterhin Wachstum über dem Markt

Die Ringfoto-Gruppe konnte ihren Umsatz in den ersten 9 Monaten des laufenden Jahres um 9 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum steigern. Laut Geschäftsführer Thilo Röhrig lagen die Fürther damit deutlich über dem Markt, der um 6,5 % wuchs. Die drei Kernmärkte der Ringfoto wiesen im laufenden Jahr unterschiedliche Entwicklungen auf. Während die Umsätze in Deutschland und den Niederlanden mit +4,6 % beziehungsweise gar +33,0 % weiterhin wachsen, musste die Ringfoto in Wien einen Rückgang in Höhe von -10,4 % verkraften. Die wesentlichen Umsatzbringer sind auch im laufenden Jahr Systemkameras (+19,1 %), Objektive (+3,1 %), Videoprodukte (+30,5 %) sowie Videozubehör (+11,3 %). Sehr erfreulich ist auch das Umsatzplus in der Warengruppe Kompaktkameras (+31,6 %), wobei in diesem Segment noch Steigerungspotential vorhanden ist, wenn es mehr verfügbare Produkte gäbe und die Hersteller sich zu höheren Produktionskapazitäten durchringen könnten. Ebenfalls erfolgreich läuft die Eigenmarke Voigtländer, hier ist ein Plus in Höhe von knapp 20 % verglichen mit den ersten neun Monaten des Jahres 2022 zu beobachten. Auch für das vierte Quartal des laufenden Jahres geht Röhrig von weiteren Umsatzzuwächsen aus.

<https://ringfoto.de>

DAB+: Jeder dritte Haushalt mit DAB+ Radio

DAB+ behauptet sich in einem schwierigen Marktumfeld weiter als starker Treiber der Digitalisierung des Hörfunks. Dies ist das Ergebnis der „Audio Trends 2023“ der Medienanstalten. Die Anzahl der DAB+ Radios in den Haushalten (Auto und stationäre Geräte) wuchs auf 28,3 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 4,4 Mio. mehr. Die Dynamik hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen und entspricht einer relativen Steigerung von 19 Prozent. Die Beliebtheit der digitalen Empfangswege zeigt sich auch bei den IP-Radiogeräten. Mit 15,4 Mio. stehen gegenüber dem Vorjahr 1,7 Mio. mehr in Haushalten. Das entspricht einem relativen Wachstum von 12 Prozent. Neue Digitalradios treten an die Stelle ausgemusterter UKW-Geräte. Im Vergleich zum Vorjahr sinkt die Zahl der UKW-Radios um 5,5 Mio. Im Auto profitieren die Käufer von Neuwagen von der Digitalradiopflicht.

<https://www.dabplus.de>



Mit 94 Prozent DAB+ in Neuwagen und 41 Prozent DAB+ in Gebrauchtwagen erreicht DAB+ Digitalradio auch hier einen neuen Spitzenwert. Die Zahl der Haushalte mit mindestens einem stationären DAB+ Empfangsgerät oder im Auto wuchs auf 13,3 Mio. Damit haben 33 Prozent der Haushalte in Deutschland Zugang zum DAB+ Empfang.

AEG: Showroom "Home of AEG" eröffnet

Die Eröffnung des AEG Markenzuhauses „Home of AEG“ markiert laut Hersteller einen bedeutenden Meilenstein in der Unternehmensgeschichte der Premiummarke. Der neu gestaltete Showroom in der deutschen Electrolux Unternehmenszentrale in Nürnberg ist sowohl eine Plattform für den intensiven Austausch mit Partner:innen als auch eine einzigartige Gelegenheit für Besucher:innen, in die AEG Welt einzutauchen. Inmitten von stilvoll nachempfundenen Wohnbereichen zeigt die Marke AEG ihre Produkt-Neuheiten und unterstreicht ihr Engagement für Innovation und Nachhaltigkeit. Nicht nur der Showroom wurde modernisiert, sondern auch die Büros am Nürnberger Standort.

<https://www.aeg.de>

gfu: 100 Jahre Radio am 29. Oktober

Vor 100 Jahren, am 29. Oktober 1923 um 20 Uhr, wurde in Deutschland „erstmals Mitteilung gemacht, dass der Unterhaltungs-Rundfunk mit Verbreitung von Musikvorführungen auf drahtlos-telefonischem Wege beginnt“. Waren bis dahin Ausstrahlungen per Funk spezifischen Empfängern, beispielsweise dem Militär und der Seeschifffahrt vorbehalten, bedeutete der Sendestart im Oktober den Startschuss der Unterhaltungselektronik für ein breites Publikum. Die sogenannte „Modetorheit Rundfunk“ nahm im Vox-Haus in der Potsdamer Straße 4 im Berliner Bezirk Tiergarten ihren Anfang. Regelmäßige Informationen über das Zeitgeschehen waren bis zum Sendestart nur über Zeitungen erhältlich. Sie erschienen in der Regel zweimal am Tag und zu besonderen Anlässen als Sonderausgabe. Regelmäßige und für alle empfangbare Radiosendungen gab es nicht und schon gar keine aktuellen Reportagen. Dennoch war der Start des Rundfunks am 29. Oktober 1923 ohne einen einzigen offiziellen Hörer – die Benutzung war genehmigungspflichtig – zögerlich. Doch das Radio entwickelte sich schnell zum absoluten Renner. Zum Jahresende 1923 waren es immerhin 467 zahlende Hörer.

<https://gfu.de>

Ringfoto: Positives Fazit der „Fotomesse“

Am 13. und 14.10.2023 hat die Verbundgruppe Ringfoto auch in diesem Jahr wieder zur „Fotomesse“ eingeladen und konnte zahlreiche Vertreter aus der Industrie sowie eine Vielzahl an Gesellschaftern und Partnern in

<https://ringfoto.de>



Heilbronn begrüßen. Präsentiert wurden unter anderem auch Produkte der renommierten Eigenmarke Voigtländer. Neu wurde das lichtstarke 50 mm f1 Nokton für den Canon RF-Anschluss vorgestellt. Geschäftsführer Thilo Röhrig informierte darüber, dass die Ringfoto-Gruppe ihren Vertrieb zum 01.09.2023 neu aufgestellt hat und die Mitglieder ab sofort mit einem überarbeiteten Konzept begleitet und betreut werden. So sollen alle Gesellschafter und Partner einen definierten Ansprechpartner aus dem Sales Team erhalten, der bei sämtlichen Fragen zu Produkten, Herstelleraktionen oder Verfügbarkeiten mit Rat und Tat zur Seite steht. Darüber hinaus wird für jeden Händler ein individueller Business-Plan erstellt und die Fortschritte regelmäßig im gemeinsamen Austausch überprüft. Im Zusammenspiel mit der neuen Ringfoto Academy ist somit ein umfassender Support für alle Händlergruppen der Ringfoto gegeben.

Weitere Fachinformationen im Abonnement:



hitec news: Brancheninformationsdienst für
den Technikhandel
<http://www.bvt-ev.de/Publikationen/index.php>

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVT Chef-Info

Redaktion: Joachim Dünkelmann
Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0
Fax +49 221 27166-20
E-Mail bvt@einzelhandel-ev.de
Internet www.bvt-ev.de